

Préverenges

Schulort:	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Préverenges	Morges	Kanton 2015:	Waadt
	reformiert	Préverenges	Gemeinde 2015:	Préverenges
	Agentschaft 1799:	Lonay		
	Kirchgemeinde 1799:			
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 179-180v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1915: Préverenges, [http://www.stapferenquete.ch/db/1915].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Préverenges (Niedere Schule, reformiert)			

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>a Preverenges</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Un Village</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Une Commune proprement ditte Preverenges</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>de Lonay Agence de Lonay</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>de Morges</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Leman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>dix Minutes</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>la Tuillerie dessous</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>dix Minutes</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>point actuellement</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[Seite 2] de Vingt a quarantes Minutes</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Lonay, Denges, Bussigny, Bremblens,</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>de Vingt à quarantes Minutes.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Suivant leurs savoir</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La l'Ecture, l'Ecriture l'Arithemetique l'ortographe la Musique & la Religion, & a prié Dieu.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>pendant toute l'année l hyver elles durent 6 heures par jours & l été suivant le nombres des Ecôliers qu'il a frequante</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Testament, Bible, Catéchisme intitulé de Berne, celui d'Osterval, Psaumes, & Palettes,</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>les Ecôles se tiennent regullierement comme il est preserit sur les anciennes Loix</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>cela a été dit</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>q{u}and l'examen fait, il a été nommé par la Commune & le Ministre, & ensuite</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Patenté par le Ballif,</i>
III.11.c	Wie heisst er?	<i>Louïs Salomon Piquet</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>du Chenit Vallée du Lac de Joux</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>[[Seite 3] Cinquante deux ans.</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>un</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>de trente Six ans</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>ellevé par son pere qui à resté à Lonay trente & un ans ensuite lui ayant sucedé pendant 9 ans ensitte a Preverenges Profession de Cordonier</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Suivant les Conditions il doit aider au Régent de Lonay pour conduire le Chan des Psaumes & lire, ne retirant aucun Salaire en suite faire la priere tous les Dimanche a Preverenges.</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>il y en a quarante & un tant garçons & filles</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>plus ou Moins.</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>un Jardin & un Chenevier Soit Plantage</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	<i>il na pas été taxé</i>
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>point de revenus</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>Non</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Le regent retire Cent & Vingt francs par années</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>à la Maison de commune</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Batit tous Neuf</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>une Chambre pour l'Ecôle & une Chambre & Cuisine pour le Menage du Regent</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Non</i>

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>la Commune</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] il à déjà été dit Rien
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	<i>la pension du dit dérive d'une donation de feu Mr. Vaguner dont elle se prend à l'hopital de Morges savoir cent francs par années & la commune Vingt francs</i>
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	<i>Rien</i>
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 179-180v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	22.04.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1915BAR_B0_10001483_Nr_1446_fol_179-180v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Préverenges				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Morges	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Préverenges	Amt 2000	Morges
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Lonay	Gemeinde 2015	Préverenges
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	530118				
Geo. Länge	152365				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Préverenges (ID: 2580)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	unklare Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		41
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4791)

Name: Piguet
Vorname: Louis Salomon

Weitere Informationen

Alter: 52
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 1
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Le Chenit
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 36 Jahren
Erstberuf: Schuster
Zusatzberuf: Sigris (Mesner/Mesmer)